

Lösungen FÜMO 18 2. Runde Klassenstufe 7

Aufgabe 1

$BAB \xrightarrow{(1)} BABBAB \xrightarrow{(2)} BAAB \xrightarrow{(1)} BAABBAAB \xrightarrow{(2)} BAAAAB$
 $BAAAAB \xrightarrow{(3)} BABB \xrightarrow{(2)} BA \xrightarrow{(1)} BABA \xrightarrow{(4)} \mathbf{BABAB}$

BABABA und ABABA können beide nicht erzeugt werden.

Auf ABA kann nur Regel (1) mehrmals angewendet werden. Damit erhält man 2, 4, 8, 16, 32, ... mal den Buchstaben A, aber niemals dreimal ein A, auch ein Doppel-B kann man so nicht erzeugen. Bei BAB kann die Anzahl des Buchstabens A nur verdoppelt werden nach Regel (1) und (2) oder um 3 verkleinert werden nach Regel (3). Auch hier kann es nie dreimal den Buchstaben A geben.

Aufgabe 2

Wenn $\frac{z}{n}$ durch 2 gekürzt werden kann, dann geht auch $\frac{z+2}{n+2}; \frac{z+4}{n+4}; \frac{z+6}{n+6}$ und $\frac{z+8}{n+8}$ durch 2.

Wenn $\frac{z}{n}$ durch 3 gekürzt werden kann, dann geht auch $\frac{z+3}{n+3}; \frac{z+6}{n+6}$ und $\frac{z+9}{n+9}$ durch 3.

Wenn $\frac{z}{n}$ durch 5 gekürzt werden kann, dann geht auch $\frac{z+5}{n+5}$ durch 5.

Wenn $\frac{z}{n}$ durch 7 gekürzt werden kann, dann geht auch $\frac{z+7}{n+7}$ durch 7.

Also gilt wegen $2 \cdot 3 \cdot 5 \cdot 7 = 210$: $\frac{z}{n} = \frac{210z'}{210n'}$.

Damit man $\frac{z+1}{n+1}$ kürzen kann, muss $210z'+1$ und $210n'+1$ durch eine andere Primzahl als 2, 3, 5 und 7 teilbar sein, z.B. 11.

Dies gilt z.B. für $z' = 10$, da $(210 \cdot 10 + 1) : 11 = 2101 : 11 = 191$, also $z = (210 \cdot 10 + 1) - 1 = 2100$, und für $n' = 21$, da $(210 \cdot 21 + 1) : 11 = 4411 : 11 = 401$, also ist $n = (210 \cdot 21 + 1) - 1 = 4410$.

Also folgt: **$z = 2100$ und $n = 4410$ ist eine mögliche Lösung.**

Aufgabe 3

a) z.B. 123456789 \rightarrow 945 \rightarrow 312 oder 5 \rightarrow 101 \rightarrow 312

b) Eine Zahl kleiner als eine Trillion hat maximal 18 Stellen. Da man die Zahl 18 nur in eine zweistellige und eine einstellige (z.B. 16 und 2) oder in zwei einstelligen Zahlen (z.B. 9 und 9) zerlegen kann, ist die nächste Zahl in der Folge höchstens fünfstellig, z.B. 18162.

Eine fünfstellige Zahl muss in eine dreistellige Zahl übergehen, da sie mit 5 beginnt und dann aus zwei Ziffern nicht größer als 5 besteht. (18162 \rightarrow 532)

Jede dreistellige Zahl hat maximal drei gerade oder drei ungerade Ziffern.

Damit gibt es nur folgende Möglichkeiten: Dreistellige Zahl \rightarrow $\left\{ \begin{array}{l} 330 \rightarrow 312 \\ 321 \rightarrow 312 \\ 312 \text{ fertig!} \\ 303 \rightarrow 312 \end{array} \right.$